



## VKF Anerkennung Nr. 24076

**Inhaber /-in**  
PRIORIT AG  
Margarete-von-Wrangell-Strasse 23  
63457 Hanau  
Germany

**Hersteller /-in**  
-

**Gruppe** 241 - Brandschutztüren

**Produkt** PRIODOOR

**Beschreibung** Tür zweiflügelig aus Gipsfaserplatte PRIODEK H, beidseitig mit Beschichtung, D=44mm, stumpf, ROKU-STRIP Dichtung, Zarge aus Gipsfaserplatte PRIODEK H, beidseitig mit Beschichtung, Gummidichtung, Dreifallenschloss

**Anwendung** EI 30  
Bgepr=2390mm, Hgepr=2445mm  
MBW mit geringer RD / LBW  
Anwendung siehe Folgeseiten

**Unterlagen** ift, Rosenheim: Prüfbericht '271 42121' (15.12.2009), Prüfbericht '271 43411' (07.06.2010), Gutachten '11-002884-PR01 (PB+KB-C04-01-de-01)' (27.06.2012)

**Prüfbestimmungen** EN 1363-1, EN 1634-1

**Beurteilung** Feuerwiderstandsklasse EI 30

**Gültigkeitsdauer** 31.12.2023  
**Ausstellungsdatum** 13.09.2018  
**Ersetzt Dokument vom** 11.02.2015

Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Gérald Rappo



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

**VKF Anerkennung Nr. 24076**

**Inhaber /-in:** PRIORIT AG

**Gültigkeitsdauer:** 31.12.2023

**Ausstellungsdatum:** 13.09.2018

## Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an Tür und Abschlusseinrichtungen ist in der EN 1634-1:2000, Kapitel 13 beschrieben.

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

## ZULÄSSIGE GRÖSSENVERÄNDERUNGEN

Der Umfang der zulässigen Grössenveränderung hängt davon ab, ob die Klassifikationszeit gerade erreicht wurde (Kategorie A) oder ob eine längere Zeit (Kategorie B) erreicht wurde. Grössenverminderung ist für alle Türarten zulässig.

### Drehflügeltüren

- Grössenveränderungen gemäss erweitertem Anwendungsbereich

## WERKSTOFFE UND KONSTRUKTIONEN

Sofern es im folgenden Text nicht anders angegeben ist, muss die Konstruktion der Tür- oder Abschlusseinrichtung gleich der geprüften sein. Die Anzahl der Türflügel und die Betriebsart (z.B. Drehflügeltür, Schiebtür usw.) dürfen nicht verändert werden.

### Konstruktionen aus Holz

- Die Dicke der Türflügel darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.
- Die Dicke und/oder die Rohdichte des Türflügels dürfen/darf vergrössert werden, vorausgesetzt, dass die Gesamtgewichtszunahme nicht grösser als 25% ist.
- Für plattenförmige Produkte aus Holz (z.B. Span-, Tischlerplatten usw.) darf sich die Zusammensetzung von der geprüften (z.B. Kunstharzart usw.) nicht unterscheiden.
- Die Querschnittsmasse und/oder Rohdichte der Holzzargen (einschliesslich Falze) dürfen/darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.

### Dekorative Oberflächenbehandlungen

- Wo ein Beitrag zur Feuerwiderstandsfähigkeit der Tür durch einen Farbanstrich der Oberflächen nicht zu erwarten ist, sind alternative Anstriche zulässig und dürfen auf Türflügel und Zargen aufgebracht werden.
- Dekorative Beschichtungen und Holzfurniere mit einer Dicke bis 1.5mm dürfen auf die Oberfläche (jedoch nicht an den Rändern) von hölzernen Drehflügeltüren, die das Wärmedammkriterium I erfüllen, aufgebracht werden. Nichtbrennbare dekorative Beschichtungen und brennbare dekorative Beschichtungen über 1.5mm Dicke sind für Türflügel nicht zulässig.



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

**VKF Anerkennung Nr. 24076**

**Inhaber /-in:** PRIORIT AG

**Gültigkeitsdauer:** 31.12.2023

**Ausstellungsdatum:** 13.09.2018

---

## Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Gutachtliche Stellungnahme ift Rosenheim Nr. 11-002884-PR01 (PB+KB-C04-01.de-01) vom 27.06.2012

- Lichtes Durchgangsmass  
Bmax=2390mm Hmax=2445mm,  
Bmin=490mm, Hmin=576mm
- Flügelausführung  
D=43-44mm  
Mit Beschichtung HPL, CPL oder Furnier
- Verriegelungsvarianten  
bis H=890mm mit Einfallenschloss  
grösser H=890mm mit Dreifallenschloss
- Weitere Ausführungsvarianten vgl. Tabelle 4